



## PFARRTEAM

**SCHMITZ** Helmut  
Marktplatz 26  
Tel. 087/556624

**DUBOIS** Alain  
Simarstraße 4a  
Tel. 087 42 47 31

**LASCHET-KEUTGEN** Anita  
TEL. 0473/413176

### **Chronologische Auflistung der Gottesdienste im Pfarrverband siehe:**

[www.pfarrverband-eupen-kettenis.net](http://www.pfarrverband-eupen-kettenis.net)

f via "Pfarrverband Eupen Kettenis"



---

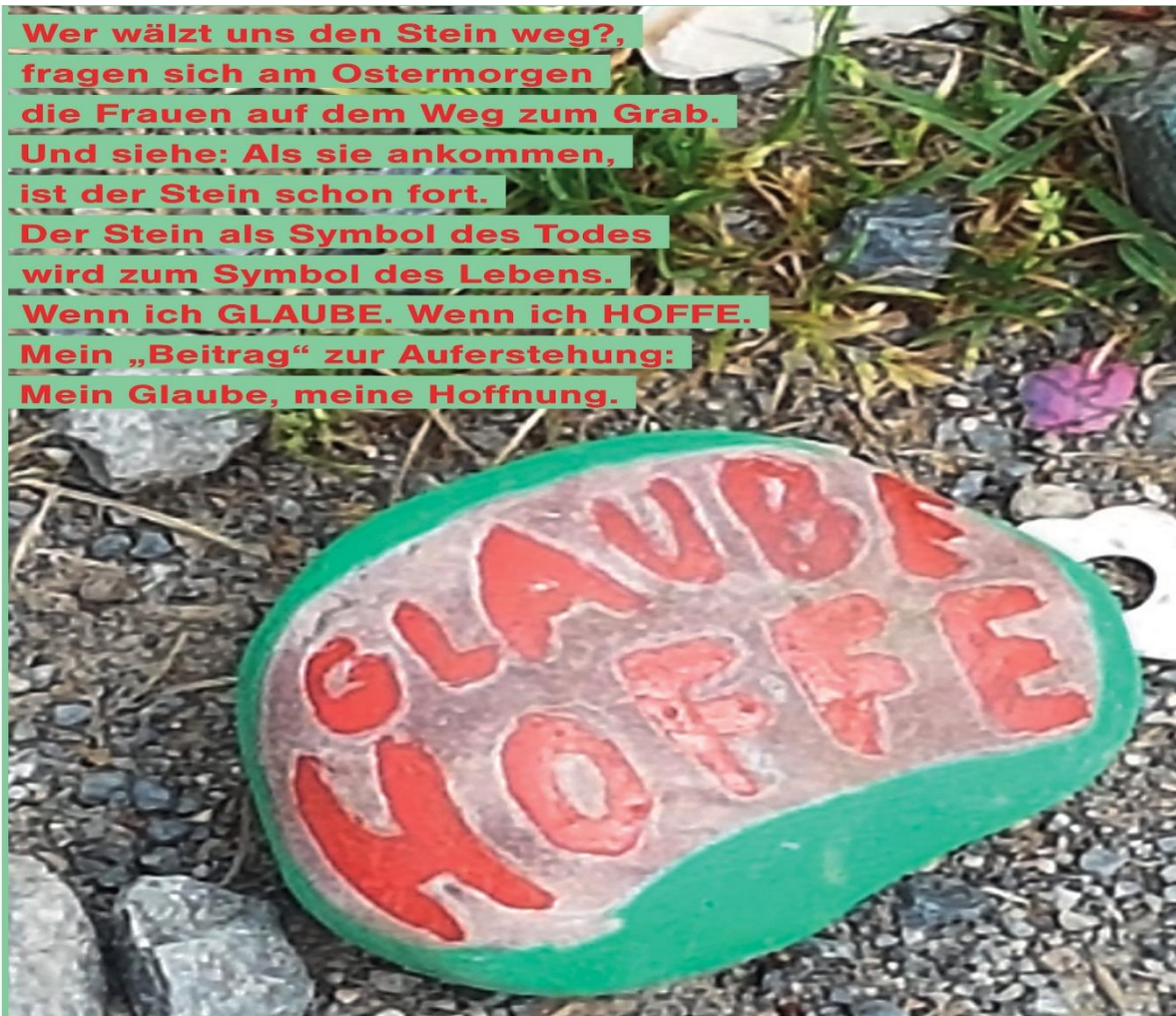
Herausgeber: Pfarramt, Marktplatz 26, 4700 Eupen - erscheint wöchentlich - Ausgabe *Nr.14/ 2021*

Auslieferungsamt: Masspost Eupen (N° P 912 027) - Auslieferungsdatum: Mittwoch, 31.03.2021

---

**Sonntag, 04.04. 2021**  
**Ostersonntag**  
**Lesejahr B**

**Wer wälzt uns den Stein weg?,  
fragen sich am Ostermorgen  
die Frauen auf dem Weg zum Grab.  
Und siehe: Als sie ankommen,  
ist der Stein schon fort.  
Der Stein als Symbol des Todes  
wird zum Symbol des Lebens.  
Wenn ich GLAUBE. Wenn ich HOFFE.  
Mein „Beitrag“ zur Auferstehung:  
Mein Glaube, meine Hoffnung.**



## Ostern - B - Hausgottesdienst - 4. April 2021

---

### Was wir vorbereiten können:

- *Suchen wir uns Zuhause einen Platz zum Feiern des Gottesdienstes, wo wir uns wohl fühlen: beim Esstisch, im Wohnzimmer, auf unserem Lieblingsplatz.*
- *Entzünden wir eine Kerze*

### Zu Beginn Kreuzzeichen:

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. A Amen.

### Einstimmung

Wir können ein Lied aus dem Gotteslob singen. Vorschlag: „Gelobt sei Gott im höchsten Thron“ (GL 328)

Der Herr ist auferstanden, er ist wahrhaft auferstanden. Halleluja. Sein ist die Macht und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Halleluja.

So wie die Sonne heute Morgen aufgegangen ist, so ist es auch mit dem Ostern: Das Licht des Auferstandenen darf in unser Herz leuchten und unser ganzes Leben verwandeln. Ostern ist die Mitte unseres Glaubens, der Tod hat nicht das letzte Wort. Gott schenkt uns sein Leben. In dieser Osterfreude beten wir zum Herrn:

### Gebet

Im Gebet wenden wir uns an Gott mit unserem Dank und unserer Bitte.

Lasst uns beten. Nach der Gebetseinladung halten Sie einen kurzen Moment der Stille, um selbst zum eigenen Beten zu kommen.

Guter Gott, voll Freude feiern wir die Auferstehung Jesu. Ostern schenkt uns Freude, Zuversicht und Hoffnung. Der Tod hat nicht das letzte Wort. Das erhoffen wir und darauf vertrauen wir durch Jesus Christus im Heiligen Geist.

### Das Evangelium - die Frohe Botschaft: Johannes 20,1-18

+ Aus dem heiligen Evangelium nach Johannes

Am ersten Tag der Woche kam Maria von Mádala frühmorgens, als es noch dunkel war, zum Grab und sah, dass der Stein vom Grab weggenommen war. Da lief sie schnell zu Simon Petrus und dem anderen Jünger, den Jesus liebte, und sagte zu ihnen: Sie haben den Herrn aus dem Grab weggenommen und wir wissen nicht, wohin sie ihn gelegt haben. Da gingen Petrus und der andere Jünger hinaus und kamen zum Grab; sie liefen beide zusammen, aber weil der andere Jünger schneller war als Petrus, kam er als Erster ans Grab. Er beugte sich vor und sah die Leinenbinden liegen, ging jedoch nicht hinein. Da kam auch Simon Petrus, der ihm gefolgt war, und ging in das Grab hinein. Er sah die Leinenbinden liegen und das Schweiß Tuch, das auf dem Haupt Jesu gelegen hatte; es lag aber nicht bei den Leinenbinden, sondern zusammengebunden daneben an einer besonderen Stelle. Da ging auch der andere Jünger, der als Erster an das Grab gekommen war, hinein; er sah und glaubte. Denn sie hatten noch nicht die Schrift verstanden, dass er von den Toten auferstehen müsse. Dann kehrten die Jünger wieder nach Hause zurück. Maria aber stand draußen vor dem Grab und weinte. Während sie weinte, beugte sie sich in die Grabkammer hinein. Da sah sie zwei Engel in weißen Gewändern sitzen, den einen dort, wo der Kopf, den anderen dort, wo die Füße des Leichnams Jesu gelegen hatten. Diese sagten zu ihr: Frau, warum weinst du? Sie antwortete ihnen: Sie haben meinen Herrn weggenommen und ich weiß nicht, wohin sie ihn gelegt haben. Als sie

das gesagt hatte, wandte sie sich um und sah Jesus dastehen, wusste aber nicht, dass es Jesus war. Jesus sagte zu ihr: Frau, warum weinst du? Wen suchst du? Sie meinte, es sei der Gärtner,<sup>17</sup> und sagte zu ihm: Herr, wenn du ihn weggebracht hast, sag mir, wohin du ihn gelegt hast! Dann will ich ihn holen. Jesus sagte zu ihr: Maria! Da wandte sie sich um und sagte auf Hebräisch zu ihm: Rabbúni!, das heißt: Meister. Jesus sagte zu ihr: Halte mich nicht fest; denn ich bin noch nicht zum Vater hinaufgegangen. Geh aber zu meinen Brüdern und sag ihnen: Ich gehe hinauf zu meinem Vater und eurem Vater, zu meinem Gott und eurem Gott. Maria von Mágdala kam zu den Jüngern und verkündete ihnen: Ich habe den Herrn gesehen. Und sie berichtete, was er ihr gesagt hatte

## **Stille**

### **Meditation**

Da gab es wohl ein Kommunikationsproblem zwischen den Jüngern und Maria. Warum gehen die Jünger einfach nachhause zurück, nachdem sie das leere Grab finden? Dass etwas Besonderes geschehen sein muss, war ja wohl daran erkennbar, dass der Stein weggerollt war. Maria hat den längeren Atem, sie gibt nicht auf und sucht weiter nach ihrem Meister. Als er sie ganz konkret anspricht, erkennt sie ihn. Maria bekommt den Auftrag, zu verkünden, dass sie den Herrn gesehen habe. Sogleich setzt sie ihn die Tat um. Was hält mich manchmal davon ab, genauer hinzuschauen? Wo habe ich schon Auferstehung erlebt? Mit wem kann ich meinen Glauben teilen? Was bedeutet Auferstehung für mich ganz persönlich?

### **Lobpreis und Bitte**

Aus dem Hören auf das Wort Gottes und dem Nachdenken darüber erwächst unser Lobpreis. Die Ostersequenz ist ein Jubelruf aus dem 11. Jahrhundert, der Text wird Wipo von Burgund zugeschrieben. Sie können es hier anhören oder beten:

Singt das Lob dem Osterlamme, bringe es ihm dar, ihr Christen. Das Lamm erlöst‘ die Schafe: Christus, der ohne Schuld war, versöhnte die Sünder mit dem Vater. Tod und Leben, die kämpften unbegreiflichen Zweikampf; des Lebens Fürst, der starb, herrscht nun lebend. Maria Magdalena, sag und, was du gesehen.<sup>18</sup> Das Grab des Herrn sah ich offen und Christus von Gottes Glanz umflossen. Sah Engel in dem Grabe, die Binden und das Linnen. Er lebt, der Herr, meine Hoffnung, er geht euch voran nach Galiläa. Ja, der Herr ist auferstanden, wahrhaft erstanden. Du Sieger, König, Herr, hab Erbarmen! Amen. Halleluja. eine/einer: Wir preisen den auferstandenen Herrn Jesus Christus und danken ihm in Ewigkeit Amen.

### **Fürbitten**

*Die Fürbitten sind das Gebet der Gläubigen für die anderen. Es bedarf nicht vieler Worte, denn Gott kennt uns und weiß schon zuvor, worum wir bitten wollen. Wir können Fürbitten aussprechen, manchmal reicht es, die Namen derer laut auszusprechen, die man Gott ans Herz legen will. Oder wir formulieren einfach im Stillen für uns.*

Zum Gott des Lebens kommen wir mit unseren Bitten:

Wir können auf jede Bitte antworten: gemeinsam: Wir bitten dich, erhöre uns.

- o Für alle, die an der Schwelle des Todes stehen.
- o Für alle, die zu den Feiertagen arbeiten müssen.
- o Für alle, die heimatlos sind..
- o Für alle, die keine Freude spüren können

o Für alle Verstorbenen.

**Vaterunser:** Beten wir, wie Jesus es uns gelehrt hat.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

**Zum Weitergehen:**

Für die nächste Woche nehme ich mir vor, jemanden anzurufen, von dem ich schon lange nichts gehört habe und zu fragen, wie es der Person geht. Vielleicht ergibt sich ein österliches Gespräch mit Auferstehungserfahrung für uns beide.

**Bitte um Gottes Segen**

Gott, Du hast alles ins Leben gerufen. Du hast Himmel und Erde erschaffen, die Pflanzen und das Wasser, die Tiere und die Menschen. Du hast uns auch diese Osterspisen geschenkt: das Fleisch, die Eier, den Kren, das Brot und anderes mehr. Wir bitten dich: Segne unsere Tischgemeinschaft und alle, die mit uns Ostern feiern. Bleibe auch in der kommenden Woche bei uns und segne uns und alle Menschen, mit denen wir in Verbindung sind. Amen.

Und so segne und begleite uns Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist. Amen.

**Lied:** Wir können noch ein Lied singen. Vorschlag: „Wir wollen alle fröhlich sein“ (GL 326)

---

### **Angebot des Familienmesskreises**

Der Familienmesskreis Eupen-Kettenis bietet ein ganz besonderes Angebot für Kinder und Erwachsene an. In den Kirchen St. Nikolaus, St. Josef und St. Katharina befinden sich Haltestellen, die anhand verschiedener Impulse zum „Halt“ einladen. Ihren Abschluss und Höhepunkt finden diese Haltestellen an den Ostertagen.

Herzliche Einladung!

Das Bild der Bushaltestelle ist ein Bild für unser Leben, denn wir sind alle gemeinsam unterwegs und brauchen immer wieder mal eine Haltestelle, um zur Ruhe zu kommen und noch einmal auf den Fahrplan zu schauen. Würde Jesus heute leben, so hätte er sicher so manche Zeit an einer Bushaltestelle verbracht, mit dem Blick auf die unterschiedlichsten Menschen mit den unterschiedlichsten Zielen, Hoffnungen und Sorgen.

Alle Pfarrmitglieder, als Familie oder alleine, sind eingeladen die wohltuende Ruhe der angebotenen Haltestellen zu erleben. Anhalten in der Hektik des Lebens und sich auf die ausgelegten Impulse für Kinder und Erwachsene einlassen!

### **Gründonnerstag und Karfreitag**

Im Pfarrverband Eupen-Kettenis gibt es ein zusätzliches Angebot zur Besinnung: Powerpoint mit Texten und Liedern zum Tag in den 3 Pfarrkirchen von 13 Uhr – 18 Uhr (Gründonnerstag) und von 16 Uhr – 18.30 Uhr (Karfreitag).

# OSTERN

(Apg 10,34a.37-43 / Kol 3,1-4 / Joh 20,1-18)

**ROSENKRANZGEBET:** Meinung der Woche:  
„Für die Kommunionkinder und ihre Familien“

**ACHTUNG: ALLE OSTERGOTTESDIENSTE IN ALLEN PFARREN SIND  
AUSGEBUCHT! BITTE DAFÜR NICHT MEHR ANRUFEN – Ab Osterdienstag  
sind wieder Plätze frei!**

## Gottesdienste in der Pfarre St. Nikolaus

### **SA. 03.04.: Karsamstag**

21 Uhr (St. Nik. Pfk.): Feier der Osternacht

### **SO. 04.04.: Ostersonntag**

9:15 (frz.): Klosterkirche: Messe de la Résurrection

10:30: (St. Nik. Pfk): Ostergottesdienst

12 Uhr: feierliches Glockengeläut

18:00: Klosterkirche: Ostergottesdienst

### **MO. 05.04.: Ostermontag (Apg 2,14.22-33 / 1 Kor 15,1-8.11 Lk 24,13-35**

09:15 (frz.) Klosterkirche:

10:30 Uhr: (St. Nik. Pfk):

### **DIE. 06.04.: ( Apg 2, 14a.36-41 / Mt 28,8-15)**

19.00 (Pfk): für einen lieben Verstorbenen / für die Leb. & Verst. der Fam. Klückers-  
Stoffels / Jgd. Leo Niessen.

### **MI. 07.04.: (Apg 3, 1-10 / Joh 20, 11-18)**

KEINE HEILIGE MESSE

dafür 08:30 Uhr St. Josef

### **DO. 08.04.: Hauskommunion (Apg 3,11-26 / Lk 24,35-48)**

19.00 (Pfk): für die Leb. & Verst. d. Fam. Wagener-Keifens / Angeline Philipps seitens der  
Bruderschaft vom kostbaren Blut / Ehel. Nikolaus Schröder-Katharina Habsch.

im Anschluss: Anbetung für Priesterberufe **FR. 09.04. Herz-Jesu-Freitag (Apg 4,1-12 / Joh  
21,1-14)**

19.00 (Pfk.): Walter Thielen und leb. u. verst. Angeh. / Leb. & Verst. der Fam. Arens-  
Bongartz / Leb. u. Verst. der Fam. Willems-Treinen & Agnes Willems-Palm / Jgd Anna  
Salzburger u. Sohn Heinz sowie Werner Rutté u. Eltern Rutté-Harperscheidt / für eine  
lieben Verstorbenen (P.P.) / Rektor Joseph Pankert / Jgd. Jochen Bosch.

## PFARRBÜROS:



**ST. JOSEF**, Haasstraße 52, 4700 Eupen - Tel. 087 55 31 92 - Fax 087 55 31 91 -  
E-Mail: [pfarrbueroostjosef@skynet.be](mailto:pfarrbueroostjosef@skynet.be) **Öffnungszeiten: MO–DIE–MI–DO: 9 - 12 Uhr**

**ST. NIKOLAUS**, Marktplatz 26, 4700 Eupen - Tel. 087 55 66 24-Fax 087 55 66 26 -  
E-Mail: [pfarre.stnikolaus@skynet.be](mailto:pfarre.stnikolaus@skynet.be)  
**Öffnungszeiten: MO–DIE–DO–FR 11 - 12 u. 16 - 16.45 Uhr // MI 9.30-12.30 Uhr**

**ST. KATHARINA**, Winkelstraße 1, 4701 Kettenis -Tel. 087 74 21 52 – oder Tel. 087 55 31 92:  
**MO–DIE–MI–DO: 9 -12 Uhr: E-Mail: [pfarre.kettenis@belgacom.net](mailto:pfarre.kettenis@belgacom.net)- und/oder [pfarrbueroostjosef@skynet.be](mailto:pfarrbueroostjosef@skynet.be)**  
**Öffnungszeiten: DO 14 - 17 Uhr**



# Gottesdienste in der Pfarre St. Josef

## **Sa. 03.04. KARSAMSTAG**

19.30 Uhr (St. Josef Pfk) : Auferstehungsfeier

f.H. Erwin Jansen u.d.Leb.u.Verst.d.Familien Jansen, Lohmann u. Arends

## **So.04.04. O S T E R N**

08.30 Uhr (Bergkapelle) : f.Ehel; Schumacher-Niessen und f.Ehel. Genten-Zanzen / f.Ehel. Rudy Collin-Maria Bülles / f.Ehel. René Darimont-Guste Bülles u.Sohn Georges / f.Ehel. Michael + Toni Bredohl-Bülles / f.d.Leb.u.Verst.d.Familie Pierotti-Plüger

10.30 Uhr (St. Josef Pfk): f.Petra Cormann u.Großeltern / f.Fr.Anna Matthey nebst Johanna u.Rita / f.Ehel. André + Maria Dederichs nebst Kinder Mathieu u.Erna u. f.H.Pastor Leon Dederichs / f.H. Rudi Laschet

15.00 Uhr: **TAUFE** von JENNES Nora, Kehrweg 21

## **Mo. 05.04. OSTERMONTAG**

18.30 Uhr (St. Josef Pfk) : Hl. Messe

## **Mi. 07.04.**

08.30 Uhr (Bergkapelle) :

---

# **Gottesdienste in der Pfarre St. Katharina, Kettenis**

## **So. 04.04. O S T E R N**

10.30 Uhr : f.Ehel. Pauquet-Boffenrath / f.Ehel. Hans + Gerta Boog-Hunger / f.d.Leb.u.Verst.d.Familie Gaspard Kruyels-Deswysen / f.Ehel. Josef Klinkenberg-Schmetz

## **Mo. 05.04. Ostermontag**

10.30 Uhr : f.Ehel. Aloys + Traudchen Ossemann-Beckers u.verst.Ang. / f.Ehel. Leonard + Maria Assent Cormann nebst Kinder Jean u.Maria

## **Mi. 07.04.**

19.00 Uhr : Hl. Messe

Wir möchten uns von Yvonne Nols und Nicole Rennertz als Verantwortliche der Messdiener in Kettenis verabschieden.

Sie haben in den letzten Jahren stets verlässlich und mit viel Engagement ihr Ehrenamt verrichtet.

Für ihre wertvolle Arbeit möchten wir ihnen von Herzen danken.

An dieser Stelle möchten wir aber auch Sonja Breuer und Alice Aussems begrüßen. Sie werden sich in Zukunft um die Belange der Messdiener kümmern.

Herzlich willkommen!

Das Priesterteam und die Kontaktgruppe Kettenis

Wie, wo, was?

**SONNTAG 04.04.**

**08.30: BRF2: GLAUBE & KIRCHE** (Wiederholung 18.30 Uhr): \*Moderation: Ralph Schmeder \*Emil Piront: Kommentar zum Sonntagsevangelium  
\*Gespräch mit Bischofsvikar Emil Piront über Ostbelgien, die Pandemie und die Frohe Botschaft \*Ostergruß von Bischof Jean-Pierre Delville

**Donnerstag, 08.04.**

## Hauskommunion

---

MUT und ZUVERSICHT – Meditation- und Abendgebet: täglich um 19:05 Uhr auf BRF2.

---

**Ab sofort stehen unten in den Kirchen Boxen bereit, in denen Sie gestempelte Briefmarken abgeben können. Damit tun Sie ein gutes Werk und unterstützen die Projekte der Steyler Missionare. Herzlichen Dank im Voraus**

---

## “Der zerrissene Gott”: Karfreitag im Gedenken an unsere Verstorbenen Ein Online-Angebot von Mitgliedern des Pfarrverbandes Eupen-Kettenis

Schon viele Jahre gedenken wir am Karfreitag in der Eupener Garnstock-Kapelle unserer lieben Verstorbenen. Wegen der Corona-Pandemie müssen wir leider das zweite Jahr in Folge darauf verzichten. Da das aktive Gemeindeleben in unseren Kirchen immer noch nur in sehr begrenztem Maße möglich ist, laden wir in diesem Jahr zu einer **Online-Veranstaltung zum Karfreitag** ein.

Das Thema lautet: „**Der zerrissene Gott**“

Trauer, Schmerz, Einsamkeit... Wir sind mit so vielen Gefühlen konfrontiert, die wir aushalten und bewältigen müssen. Der Tod vieler Menschen hat auf entsetzliche Weise Lücken gerissen – in Familien, im Freundeskreis, in unserer Gesellschaft. Karfreitag ist der Tag der Solidarität Gottes mit allen, die leiden und weinen, mit allen, die gequält werden.

Vier persönliche Zeugnisse von Menschen aus unserer Region möchten wir in den Mittelpunkt unserer digitalen Karfreitag-Meditation stellen. Sie berichten uns, wie sie den Tod eines geliebten Menschen erfahren haben und welche Rolle ihr Glaube dabei gespielt hat.

Musik, Texte und Gebete erinnern uns an das Leiden und Sterben von Jesus Christus und zugleich an den Tod von Menschen, die uns nahestanden.

Die musikalische Gestaltung liegt in Händen der Gruppe „**kreuz + quer**“, die mit modernen geistlichen Liedern und Songs die Botschaft des Kreuzweges begleitet.

**Die Andacht zum Karfreitag unter dem Leitgedanken “Der zerrissene Gott” ist ab sofort abrufbar unter folgendem Link: <https://www.youtube.com/watch?v=T9JAxxwltPY>**



Liebe Pfarrfamilie,

auch das wichtigste Fest unseres Glaubens müssen wir in diesem Jahr in eingeschränkter Form feiern: **Ostern ist ausverkauft!** Diejenigen die keinen Platz mehr in einem der Gottesdienste finden konnten, sind enttäuscht, die anderen freuen sich auch nur mittelprächtigt, denn das Feierliche, das große Gemeinschaftsgefühl, wird fehlen.

Dieses beiderseitige Unwohlsein und darüber hinaus der allgemeine Frust, den die schier endlose Gesundheitskrise hervorruft, ist eine gute Gelegenheit, über die Bedeutung des Osterfestes nachzudenken, seinen Sinn neu zu verstehen. Denn „Ostern ist ausverkauft“ gilt meines Erachtens nicht nur für die Ostermessen, sondern für den Glauben schlechthin. Bewirkt der Glaube an den Auferstandenen etwas in unserem Leben, verändert er mein Leben, gibt er mir Hoffnung, eine Perspektive – auch, oder vielleicht gerade in Corona-Zeiten?

In seinem Buch „Die Zeiten der leeren Kirchen“ schreibt Tomas Halik: „Das Geheimnis der Auferstehung können wir nicht auf ein Ereignis reduzieren, das einst vor einer langen Zeit eintrat und endete. Ich glaube, dass wir neben der *creatio continua*, der fortwährenden Schöpfung, über die *resurrectio continua*, einer fortwährenden Auferstehung, sprechen können. Der Sieg Jesu über den Tod setzt sich in der Kirchengeschichte und der Menschheitsgeschichte fort, er fließt durch sie hindurch wie ein unterirdischer Fluss und sprudelt an die Oberfläche in den Ereignissen der belebenden Reformen der Kirche, aber auch in den Geschichten der Umkehr von einzelnen Menschen. Feiern wir Ostern – das dieses Jahr um viele äußerliche Formen des Feierns ärmer ist – mit dem, was am Feiern der Auferstehung Christi das Innerlichste und das Wichtigste ist: Laden wir den lebendigen Christus ein, dass er durch die Macht, mit der er über Sünde, über die Angst und über den Tod siegte, unser Leben verändert.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen von Herzen ein frohes Osterfest,

Euer

Helmut Schmitz, Dechant



## PFARRBIBLIOTHEKEN EUPEN



[www.eupen-leihbuecherei.be](http://www.eupen-leihbuecherei.be)

**Die Pfarrbibliothek St. Nikolaus bleibt am Ostermontag, den 5. April 21 geschlossen!**

Tel. Pfarrbibliotheken: St. Nikolaus: 0471/446636 / St. Josef 0471/446629

Öffnungszeiten Pfarrbibliothek St. Nikolaus:

Montags, dienstags, mittwochs, donnerstags und freitags jeweils von **16-17:30 Uhr**

Wir bringen auch weiterhin Bücher ins Haus und Buchbestellungen per Telefon oder E-Mail ([pben@belqacom.net](mailto:pben@belqacom.net)) bleiben ebenfalls möglich

**Für den Monat April:**

**Autor des Monats** : Hubert Wolf

**Thema des Monats**: Missbrauchsskandale in Kirche und Gesellschaft

**Buch des Monats**: Die Kunst zu lieben – Unterwegs zu einer neuen Sexualethik